

An der TU Bergakademie Freiberg, Fakultät für Maschinenbau, Verfahrens- und Energietechnik, Institut für Thermische Verfahrenstechnik, Umwelt- und Naturstoffverfahrenstechnik (ITUN), ist zum 01.03.2024 die Stelle

**Wissenschaftliche:r Mitarbeiter:in (m/w/d; Promotion, PostDoc, Habilitation)
– Ausschreibungskennziffer – 229/2023**



mit folgendem thematischen Schwerpunkt zu besetzen.

„Laseroptische Stoffdatenbestimmung für die Thermische Verfahrenstechnik“

Entgelt:	Entgeltgruppe 13 TV-L
Stellenumfang:	1,0 VZÄ (ggf. Teilzeit möglich)
Befristung:	36 Monate (Promotion, PostDoc, Habilitation; Verlängerung angestrebt)

Entsprechend des Institutsnamens wird am ITUN in drei Bereichen gelehrt und geforscht:

„Thermische Verfahrenstechnik, Umweltverfahrenstechnik, Naturstoffverfahrenstechnik“

Das sind Ihre Aufgaben:

- Unterstützung der Institutsleitung in Forschung, Lehre und akademischer Selbstverwaltung
- selbstständige Bearbeitung von Forschungsprojekten inkl. Verwaltung und Berichtslegung
- Betreuung und Begutachtung studentischer Arbeiten
- Akquise (Unterstützend), Koordination und Betreuung von Projekten

Das können Sie von uns erwarten:

- Arbeiten an einer familienfreundlichen Universität mit flexiblen Arbeitszeiten
- Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder entsprechend den persönlichen Voraussetzungen
- attraktive Nebenleistungen, z. B. Vermögenswirksame Leistungen (VL), Betriebliche Altersvorsorge (VBL), Gesundheitsmanagement, FreibergSteigtUm, Uni-Sport vergünstigtes Ticket für den Personennahverkehr „Jobticket“
- Einarbeitung durch langjährige Mitarbeiter:innen (m/w/d), Weiterbildungsmöglichkeiten

Wir erwarten von Ihnen:

- universitärer Diplom- oder Masterabschluss in Verfahrenstechnik, Maschinenbau, Physik oder anderer relevanter Fachrichtungen (z. B. Technische Chemie, Chemieingenieurwesen, ...)
- Interesse und Expertise bezüglich optischer Messverfahren für die Verfahrenstechnik
- Interesse und Expertise bei der Programmierung zur Auswertung von optischen Messsignalen und zur thermodynamischen Modellierung von Phasengleichgewichten
- gutes verfahrenstechnisches und physikalisches Grundverständnis
- wissensdurstig, innovativ/ kreativ, gut organisiert beim zielstrebigem Arbeiten hin auf Projektziele
- gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Reisebereitschaft; große Bereitschaft zur Weiterqualifizierung und zur Übernahme von Verantwortung

**Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Prof. Andreas Bräuer,
E-Mail: andreas.braeuer@tu-freiberg.de zur Verfügung.**

Bewerber:innen (m/w/d) müssen die Einstellungsbedingungen für den Abschluss von Arbeitsverträgen für eine bestimmte Zeit gemäß WissZeitVG erfüllen. Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber:innen (m/w/d) werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur angemessenen Berücksichtigung bitten wir einen Nachweis über die Schwerbehinderung/Gleichstellung den Bewerbungsunterlagen beizufügen. Die TU Bergakademie Freiberg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Lehre und Forschung an und ist daher insbesondere an Bewerbungen qualifizierter Frauen interessiert.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen sowie unter **Angabe der Ausschreibungskennziffer (229/2023)** bis zum **03.12.2023** an

**TU Bergakademie Freiberg - Dezernat für Personalangelegenheiten - 09596 Freiberg oder
per E-Mail: bewerbungen@tu-freiberg.de**

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen. Die TU Bergakademie Freiberg sucht darüber hinaus wiss. Personal unterschiedlicher Fachrichtungen. Informationen unter: www.tu-freiberg.de